

Öffentliche Führungen:

Do, 27.11.25, 17 Uhr

So, 07.12.25, 15 Uhr

Sa, 20.12.25, 14 Uhr

So, 25.01.26, 15 Uhr

Sa, 07.02.26, 14 Uhr

Künstlergespräch

mit Dirk Rausch:

Do, 08.01.26, 18 Uhr

**21.11.25
— 15.02.26**

DIRK RAUSCH
PASSAGEN
DRUCK UND
AQUARELL

Wilhelmstraße 11 | 66606 St. Wendel | T: +49 (0) 6851 809 1945

M: museum@sankt-wendel.de | museum-wnd.de

Di, Mi und Fr 10 – 16.30 Uhr | Do 10 – 18 Uhr | Sa 14 – 16.30 Uhr

So 14 – 18 Uhr | Feiertage 14 – 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Bitte beachten Sie, dass das Museum vom 22.12.2025 bis einschließlich 01.01.2026 geschlossen ist.

Gestaltung: rachel-mrosek.de

Zur Eröffnung der Ausstellung am Freitag, 21. November 2025 um 18.30 Uhr laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

*Der Vorstand der Stiftung Dr. Walter Bruch:
Maria Bruch und Peter Klär (Bürgermeister der Stadt St. Wendel)*

Begrüßung:

Peter Klär
*Bürgermeister der Stadt St. Wendel und
Vorstand der Stiftung Dr. Walter Bruch*

Einführung:

Friederike Steitz M.A.
Leiterin des Museums St. Wendel

Der Künstler
ist anwesend.

Dirk Rausch ist vor allem durch seine von exquisiter Farbigkeit geprägten Arbeiten auf Papier bekannt, in denen er Maltechniken wie Aquarell und Acrylmalerei mit Druckverfahren wie Siebdruck und Pigmentdruck verbindet. Zugleich führt er dabei das druckgrafische Prinzip der Auflage ad absurdum, denn alle Arbeiten sind durch die malerischen Komponenten Unikate. Das zentrale Thema seiner Malerei ist das Verhältnis von Form und Farbe innerhalb der Bildkomposition und die sich daraus ergebenden variierenden Gestaltungsmöglichkeiten. In Aquarell angelegte transparente Farbbahnen überlagern sich in

verschiedenen Ausrichtungen zueinander auf dem weißen Papier. In den Überschneidungen bilden sich neue Farbtöne und Binnenformen. Mal ist die gesamte Bildfläche in dieses bildnerische Geschehen involviert, mal ist es der lichte Bildgrund, der konstituierender Teil der Komposition ist. Die mit dem Pinsel gesetzten farbigen Formen werden stellenweise mit schwarzem Siebdruck oder Digitaldruck überlagert, so dass sich ein visuelles Davor- und Dahinter bildet. In einer raumhohen Videoarbeit findet das kalkulierte Spiel von Formen und Farben in verschiedenen Ebenen zu einem großen Auftritt. Die animierten Aquarelle mit ihrer Tiefenräumlichkeit

werden um die Dimension der Bewegung erweitert. Dirk Rauschs außergewöhnlicher Blick für Farb- und Formverhältnisse zeigt sich eindringlich in seinen Fotografien, die in St. Wendel im Rahmen einer großen Wandcollage erstmals ausgestellt werden. Das Konvolut, das der Künstler „Fundus“ nennt, umfasst Aufnahmen von im städtischen Umfeld wahrgenommenen geometrischen Strukturen, räumlichen Konstellationen und Farbsituationen, die anschaulich Bezüge zu seinen malerischen Arbeiten zeigen.

Dirk Rausch

1975 in Baumholder geboren; 1995 – 2003 Studium der Malerei bei Prof. Bodo Baumgarten und Prof. Sigurd Rompza an der Hochschule der Bildenden Künste Saar (HBKsaar) in Saarbrücken; 2003 Ernennung zum Meister-schüler von Prof. Sigurd Rompza; Seit 2005 künstlerisch-gestalterischer Leiter der Siebdruckwerkstatt der HBKsaar, Mitglied im Saarländischen Künstlerbund und im Deutschen Werkbund Saarland e.V.

➔ Instagram: @rausch_sb